

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Dr. Bahar Haghanipour (GRÜNE)**

vom 29. April 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 30. April 2024)

zum Thema:

Bereitstellung von kostenlosen Menstruationsprodukten in Berlin

und **Antwort** vom 16. Mai 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Mai 2024)

Senatsverwaltung für Finanzen

Frau Abgeordnete Dr. Bahar Haghanipour (GRÜNE)

über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/19006

vom 29.04.2024

über Bereitstellung von kostenlosen Menstruationsprodukten in Berlin

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung: Die Fragestellungen betreffen Sachverhalte, die der Senat nicht in eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er hat daher die Bezirksverwaltungen um entsprechende Stellungnahme gebeten, die von diesen in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurden. Sie werden nachfolgend wiedergegeben.

1. Wie hat sich die Ausstattung mit Menstruationsartikeln in den Dienstgebäuden der Berliner Senatsverwaltung und der Bezirke seit 2022 entwickelt? Bitte jeweils darstellen für 2022, 2023 und 2024.

Zu 1.:

In fünf Bezirksämtern und einer Senatsverwaltung befinden sich derzeit Menstruationsartikel zur Ausgabe in den Dienstgebäuden. In dem Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg, dem Bezirksamt Pankow und dem Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg wurden diese 2023 eingeführt. Alle anderen Dienstgebäude hatten bereits seit 2022 eine Ausstattung.

Genauere Angaben können der Tabelle zu Frage 1 in der Anlage entnommen werden.

- 1.1 In welchen Dienstgebäuden konnten Pilotprojekte zur Ausgabe von Menstruationsprodukten zum Abschluss gebracht und Angebote verstetigt werden?

Zu 1.1:

Die Bezirksämter Pankow, Tempelhof-Schöneberg und Treptow-Köpenick und die Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz konnten bereits Pilotprojekte unterschiedlichen Ausmaßes abschließen. Hervorzuheben ist, dass in der Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt und dem Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf seit 2022 bereits in allen Dienstgebäuden Menstruationsprodukte zur Verfügung stehen und damit über die Pilotphase hinaus verstetigt wurden.

Genauere Angaben können der Tabelle der Frage 1.1 in der Anlage entnommen werden.

1.2 Wo konnten die Pilotprojekte nicht zum Abschluss gebracht werden? Warum nicht?

Zu 1.2:

Sämtliche Pilotprojekte der Verwaltung zu diesem Thema konnten abgeschlossen werden mit der Ausnahme einer Anbringung von Spendern/Automaten in der Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt. Hier wurden bisher keine finanziellen Mittel bereitgestellt.

1.3 Wo konnten abgeschlossene Pilotprojekte nicht verstetigt werden? Warum nicht?

Zu 1.3:

Alle abgeschlossenen Projekte des Landes Berlin zu diesem Thema konnten auch verstetigt werden. Ausnahme hiervon ist lediglich das Bezirksamt Treptow-Köpenick, welches ein Projekt aus dem Oktober 2022 im April 2023 beenden musste, da die notwendigen Mittel zu Fortführung im Bezirkshaushalt nicht gegeben waren.

1.4 Wenn Menstruationsprodukte angeboten werden, sind diese in Toilettenräumen (m/w/unisex, bitte aufschlüsseln) frei verfügbar oder sind andere Orte für die Ausgabe vorgesehen (wenn ja, welche)?

zu 1.4:

Falls Menstruationsprodukte angeboten werden, sind diese ausschließlich in weiblichen oder unisex Toilettenräumen zu finden. In den Bezirksämtern Friedrichshain-Kreuzberg, Steglitz-Zehlendorf und Tempelhof-Schöneberg sind diese Produkte frei verfügbar.

Genauere Angaben können der Tabelle der Frage 1.4 in der Anlage entnommen werden.

1.5 Wenn Menstruationsprodukte zur Verfügung gestellt werden, welche Art von Produkten (Binden, Tampons, andere Produkte)? Sind die angebotenen Produkte nachhaltig und umweltfreundlich?

Zu 1.5:

Im Falle eines Angebots von Menstruationsprodukten sind dies Binden und/oder Tampons. Hierbei wird in allen Fällen ein mindestens klimaneutrales Produkt verwendet. In der Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt dem Bezirksamt Pankow, dem Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg und dem Bezirksamt Treptow-Köpenick sind diese darüber hinaus nachhaltig.

Genauere Angaben können der Tabelle der Frage 1.5 in der Anlage entnommen werden.

1.6 Wenn Menstruationsprodukte zur Verfügung gestellt werden, wie hoch sind die jährlichen Kosten für einen Spender in einem Dienstgebäude?

Zu 1.6:

Die jährlichen Kosten sind stark abhängig von Art des Produkts und Art der Ausgabevariante. Sollten zusätzlich Spender angeboten werden, fallen zusätzlich Mietkosten an. In den meisten Fällen belaufen sich die Kosten auf $\leq 300,00$ € p.a.. Lediglich das Bezirksamt Treptow Köpenick meldet Kosten i.d.H. von 1.150,00€ p.a..

Genauere Angaben/Zahlen können der Tabelle der Frage 1.6 in der Anlage entnommen werden.

1.7 Wenn keine Menstruationsprodukte angeboten werden, ist dies geplant? Wenn ja, bis wann? Wenn nein, warum nicht?

Zu 1.7:

Im Landesverwaltungsamt ist eine Einführung der Produkte ab 2025 geplant, und die Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz strebt nach Abschluss von Sanierungsarbeiten im Herbst 2024 die Einführung an. In der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen befindet man sich in Gesprächen mit der BIM für ein Dienstgebäude.

Bei einem fehlenden Angebot werden fehlende Bedarfe, ein zu hoher finanzieller und personeller Aufwand und kein Publikumsverkehr als Gründe dargelegt.

Genauere Angaben können der Tabelle der Frage 1.7 in der Anlage entnommen werden.

2. In welchen Bezirken werden kostenlose Menstruationsprodukte für Schulen, Jugendzentren, Mädchentreffs, Frauenschutzeinrichtungen und Frauenprojekten zur Verfügung gestellt (Bitte aufgeschlüsselt darstellen)?

Zu 2.:

In Schulen der Bezirke Mitte, Reinickendorf, Spandau, Steglitz-Zehlendorf, Tempelhof-Schöneberg und Treptow-Köpenick werden bereits Menstruationsartikel zur Verfügung gestellt. In Friedrichshain-Kreuzberg und Marzahn-Hellersdorf laufen derzeit Pilotprojekte.

In Jugendzentren der Bezirke Friedrichshain-Kreuzberg, Marzahn-Hellersdorf, Mitte, Reinickendorf, Steglitz-Zehlendorf, und Tempelhof-Schöneberg sind ebenfalls Menstruationsartikel vorhanden.

Die Bezirke Steglitz-Zehlendorf und Tempelhof-Schöneberg führen in ihren Mädchentreffs kostenlose Menstruationsartikel, und der Bezirk Marzahn-Hellersdorf bietet in seinen Frauenprojekten/Vereinen ein diesbezügliches Angebot an.

Alle Angaben können der Tabelle der Frage 2 in der Anlage entnommen werden.

3. An welchen Hochschulen werden kostenlose Menstruationsartikel bereitgestellt?

Zu 3:

Kostenlose Menstruationsartikel werden an der Alice Salomon Hochschule Berlin, Charité – Universitätsmedizin Berlin, Freien Universität Berlin, Weißensee Kunsthochschule Berlin, Katholische Hochschule Sozialwesen Berlin und Universität der Künste Berlin bereitgestellt. Auch der an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin werden kostenlose Menstruationsprodukte im Rahmen eines Pilotprojektes zur Verfügung gestellt. Weitere Hochschulen befinden sich in Prüf- bzw. Planungsprozessen zu Pilotprojekten zur Bereitstellung kostenloser Menstruationsartikel.

4. Gibt es Überlegungen, die Bereitstellung von kostenlosen Menstruationsprodukte in bestehenden City-Toiletten einzuführen? Wenn ja, wann? Wenn nein, warum nicht?

Zu 4.:

Nein, da ein solches Angebot nicht in den Bereich öffentlicher Daseinsvorsorge integriert ist und überdies aufgrund fehlender finanzieller, personeller und organisatorischer Ressourcen nicht nachhaltig abgesichert werden könnte.

5. Gibt es für Menschen mit geringem Einkommen eine Ausgabe von kostenlosen Menstruationsprodukten in den Gesundheitszentren bzw. Zentren für sexuelle Gesundheit und Familienplanung?

Zu 5.:

Das Gesundheitsamt in Marzahn-Hellersdorf stellt im Falle von Blutungen nach Einsatz einer Spirale kostenlos Binden zur Verfügung. Weitere Fälle sind dem Senat nicht bekannt.

6. In welchen Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe werden Menstruationsprodukte angeboten?

Zu 6.:

Die Fachstelle der Sozialen Wohnhilfe im Bezirksamt Reinickendorf hält im Notfall Menstruationsprodukte (Binden und Tampons) zur Ausgabe an bedürftige Menschen bereit. Weitere Einrichtungen sind dem Senat nicht bekannt.

- 6.1 Wenn Menstruationsprodukte zur Verfügung gestellt werden, welche Art von Produkten (Binden, Tampons, andere Produkte)? Werden auch andere Hygieneprodukte wie Inkontinenz-Einlagen oder Poduschen zur Verfügung gestellt?

Zu 6.1:

In Einrichtungen, in welchen eine Ausgabe an Menstruationsprodukten erfolgt, sind dies ausschließlich Binden und Tampons. Weitere Hygieneprodukte werden nicht angeboten.

Alle Angaben können der Tabelle der Frage 6.1 in der Anlage entnommen werden.

- 6.2 Wenn Menstruations- und Hygieneprodukte zur Verfügung gestellt werden, wie hoch sind die Kosten?

Zu 6.2:

Dem Senat sind auch nach Befragung Bezirksverwaltungen keine genauen Zahlen bekannt. Einige vorliegende Schätzungen belaufen sich auf < 300,00€ p.a. Lediglich das Bezirksamt Treptow-Köpenick meldet Kosten in Höhe 1.150,00€ p.a.

Alle Angaben können der Tabelle der Frage 6.2 in der Anlage entnommen werden.

- 6.3 Ist der Senat der Ansicht, dass die Bereitstellung von Menstruations- und Hygieneprodukten ein Mindeststandard in Notunterkünften und ordnungsrechtlichen Unterbringungen sein sollte?
- 6.4 In welchen Notunterkünften und ordnungsrechtlichen Unterbringungen werden Menstruationsprodukte kostenfrei zur Verfügung gestellt?
- 6.5 Wenn keine kostenfreien Menstruations- und Hygieneprodukte bereitgestellt werden, ist die Einführung geplant? Wenn nein, warum nicht?

Zu 6.3-6.5:

Die aktuelle Ausstattung der Notunterkünfte wird vom Gesetzgeber festgelegt. Dem Senat sind keine Notunterkünfte bekannt, die Menstruationsprodukte kostenfrei zur Verfügung stellen.

7. Gibt es Berichte zu Vandalismus, die im Zusammenhang mit dem Angebot von Menstruationsprodukten stehen?

Zu 7.:

Dem Senat sind keine Fälle oder Berichte zu Vandalismus bekannt, welche im Zusammenhang mit Menstruationsprodukten stehen. Lediglich das Bezirksamt Mitte meldete Vandalismus im Zusammenhang mit Papierhandtüchern.

8. Wie schätzt der Senat den Beitrag eines kostenfreien und niedrighschwelligigen Zugangs zu Menstruationsprodukten bezüglich der Enttabuisierung von Menstruation und Entlastung von Menstruierenden in Berlin ein?

Zu 8.:

Der Senat verfolgt das Thema mit angemessener Aufmerksamkeit.

Berlin, den 16. Mai 2024

In Vertretung

Wolfgang Schyrocki
Senatsverwaltung für Finanzen

Anlage zu S19-19006

Senatsverwaltung für Finanzen

IV C 1

Telefon: +49 30 9020 4303

Im Nachfolgenden sind die Antworten der Bezirke sowie der Senatsverwaltungen zur Übersicht aufbereitet und zusammengefasst. Von einer wortwörtlichen Wiedergabe aller Antworten wurde aus Gründen der Übersichtlichkeit abgesehen.

1. Wie hat sich die Ausstattung mit Menstruationsartikeln in den Dienstgebäuden der Berliner Senatsverwaltung und der Bezirke seit 2022 entwickelt? Bitte jeweils darstellen für 2022, 2023 und 2024.

Zu 1.:

Verwaltung	2022	2023	2024
SenASGIVA	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenBJF	Nein (Ausnahme sind die stationären Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen)	Nein (Ausnahme sind die stationären Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen)	Nein (Ausnahme sind die stationären Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen)
SenFin	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenInnSport	k.A	k.A	k.A
SenWGP	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenJustVA	Fehlanzeige	Fehlanzeige // Nein. Es wurden jedoch für alle WC-Räume Hygienebeutel zur Entsorgung jedweder Hygieneartikel beschafft. (JSA Berlin) // Ja (JVA Moabit)	Fehlanzeige
SenWEB	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenKult	Ja, nur für Mitarbeiterinnen	Ja, nur für Mitarbeiterinnen	Ja, nur für Mitarbeiterinnen
SenMVKU	k.A	k.A	k.A
SenStadt	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
Skzl	k.A	k.A	k.A
BA Charl.-Wilm.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Friedr.-Kreuz.	Fehlanzeige	Ja	Ja
BA Licht.	k.A	k.A	k.A
BA Marz.-Hell.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Mit.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Neukö.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Pank.	Fehlanzeige	Ja	Ja
BA Rein.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Spand.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige

BA Stegl.-Zehl.	Ab November 2022 im Rathaus Zehlendorf Spender auf öffentlichen Damentoiletten angebracht	Ja	ja
BA Temp.-Schö.	Fehlanzeige	Ja	Ja
BA Trept.-Kö.	Ja	Ja	Ja

1.1 In welchen Dienstgebäuden konnten Pilotprojekte zur Ausgabe von Menstruationsprodukten zum Abschluss gebracht und Angebote verstetigt werden?

Zu 1.1:

Verwaltung	2022	2023	2024
SenASGIVA	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenBJF	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenFin	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenInnSport	k.A	k.A	k.A
SenWGP	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenJustVA	Fehlanzeige	Spender/Ausgabeboxen wurden beschafft // alle Bereiche der JVA Moabit schrittweise bis Jahresende	Montage nach Sanierung der WC Anlagen in 2024/2025 // alle Bereiche der JVA Moabit
SenWEB	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenKult	In allen Gebäuden	In allen Gebäuden	In allen Gebäuden
SenMVKU	k.A	k.A	k.A
SenStadt	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
Skzl	k.A	k.A	k.A
BA Charl.-Wilm.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Friedr.- Kreuz.	Fehlanzeige	Projektstart	Projekt läuft weiterhin + Evaluation am Jahresende
BA Licht.	k.A	k.A	k.A
BA Marz.-Hell.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Mit.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Neukö.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Pank.	Fehlanzeige	Amalienstr. 8 Berliner Allee 252-260 Darßer Str. 203 Friedrich-Richter-Str. 8-10 Fröbelstr. 17, Haus 2,3,4,5,6,7,9 Gleimstraße 49 Grunowstr. 8-11 Liebermannstr. 75-85 Rathaus Pankow Storkower Str. 97, 113, 115	s.2023

		Tino-Schwirziener Str. 32	
BA Rein.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Spand.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Stegl.-Zehl.	Kostenlose Bereitstellung von Menstruationsartikel in Ämtern und bezirkseigenen Einrichtungen (BVV-Beschluss v. 18.05.2022)	Ja	Ja
BA Temp.-Schö.	Im Rathaus Schöneberg wurde 2022 ein „Minipilotprojekt“ gestartet und im Februar 2023 zum Abschluss gebracht.	Im Anschluss wurde das Angebot im Rath. Schöneberg verstetigt und in den Bürodienstgebäuden Rathaus Tempelhof, Rathausstraße 27, Gemeinschaftshaus Lichtenrade und Briesingstraße erweitert.	Siehe 2023
BA Trept.-Kö.	Groß Berliner Damm 154 Hans-Schmidt-Str. 10 Hans-Schmidt-Str. 16	Groß Berliner Damm 154 Hans-Schmidt-Str. 10 Hans-Schmidt-Str. 16	Groß Berliner Damm 154 Hans-Schmidt-Str. 10 Hans-Schmidt-Str. 16

1.2 Wo konnten die Pilotprojekte nicht zum Abschluss gebracht werden? Warum nicht?

Zu 1.2:

Verwaltung	2022	2023	2024
SenASGIVA	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenBJF	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenFin	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenInnSport	k.A	k.A	k.A
SenWGP	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenJustVA	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenWEB	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenKult	Für die bauliche Anbringung und Betrieb eines entsprechenden Spenders/Automaten für Perioden- und Hygieneprodukte im Öffentlichkeitsbereich standen bisher keine finanziellen Mittel zur Verfügung	Für die bauliche Anbringung und Betrieb eines entsprechenden Spenders/Automaten für Perioden- und Hygieneprodukte im Öffentlichkeitsbereich standen bisher keine finanziellen Mittel zur Verfügung	Für die bauliche Anbringung und Betrieb eines entsprechenden Spenders/Automaten für Perioden- und Hygieneprodukte im Öffentlichkeitsbereich standen bisher keine finanziellen Mittel zur Verfügung
SenMVKU	k.A	k.A	k.A
SenStadt	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige

Skzl	k.A	k.A	k.A
BA Charl.-Wilm.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Friedr.- Kreuz.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Licht.	k.A	k.A	k.A
BA Marz.-Hell.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Mit.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Neukö.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Pank.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Rein.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Spand.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Stegl.-Zehl.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Temp.-Schö.	Entfällt siehe Antwort unter 1.1	Entfällt siehe Antwort unter 1.1	Entfällt siehe Antwort unter 1.1
BA Trept.-Kö.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige

1.3 Wo konnten abgeschlossene Pilotprojekte nicht verstetigt werden? Warum nicht?

Zu 1.3:

Verwaltung	2022	2023	2024
SenASGIVA	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenBJF	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenFin	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenInnSport	k.A	k.A	k.A
SenWGP	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenJustVA	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenWEB	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenKult	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenMVKU	k.A	k.A	k.A
SenStadt	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
Skzl	k.A	k.A	k.A
BA Charl.-Wilm.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Friedr.- Kreuz.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Licht.	k.A	k.A	k.A
BA Marz.-Hell.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Mit.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Neukö.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Pank.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Rein.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Spand.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Stegl.-Zehl.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Temp.-Schö.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige

BA Trept.-Kö.	Sechsmonatiges Pilotprojekt (Okt.2022-April 2023). Dauerhafte Finanzierung über den Bezirkshaushalt nicht gegeben	Sechsmonatiges Pilotprojekt (Okt.2022-April 2023). Dauerhafte Finanzierung über den Bezirkshaushalt nicht gegeben	Fehlanzeige
---------------	---	---	-------------

1.4 Wenn Menstruationsprodukte angeboten werden, sind diese in Toilettenräumen (m/w/unisex, bitte aufschlüsseln) frei verfügbar oder sind andere Orte für die Ausgabe vorgesehen (wenn ja, welche)?

Zu 1.4:

Verwaltung	Männlich	Weiblich	unisex
SenASGIVA	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenBJF	Die Ausgabe in den stationären Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen erfolgt bedarfsgerecht durch das verantwortliche Aufsichtspersonal. Die Artikel sind nicht frei zugänglich.	Die Ausgabe in den stationären Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen erfolgt bedarfsgerecht durch das verantwortliche Aufsichtspersonal. Die Artikel sind nicht frei zugänglich.	Die Ausgabe in den stationären Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen erfolgt bedarfsgerecht durch das verantwortliche Aufsichtspersonal. Die Artikel sind nicht frei zugänglich.
SenFin	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenInnSport	k.A	k.A	k.A
SenWGP	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenJustVA	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenWEB	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenKult	Fehlanzeige	Die Produkte werden bisher ausschließlich nur für die Mitarbeitenden des Landesarchivs kostenfrei zur Verfügung gestellt. Sie befinden sich auf allen Damentoiletten im internen Bereich des Landesarchivs.	Fehlanzeige
SenMVKU	k.A	k.A	k.A
SenStadt	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
Skzl	k.A	k.A	k.A
BA Charl.-Wilm.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Friedr.-Kreuz.	Fehlanzeige	Ja	Fehlanzeige
BA Licht.	k.A	k.A	k.A
BA Marz.-Hell.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Mit.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige

BA Neukö.	Fehlangeige	Fehlangeige	Fehlangeige
BA Pank.	Fehlangeige	Ja 48x mal	Ja 16x mal
BA Rein.	Fehlangeige	Fehlangeige	Fehlangeige
BA Spand.	Fehlangeige	Fehlangeige	Fehlangeige
BA Stegl.-Zehl.	Fehlangeige	Menstruationsprodukte sind frei verfügbar	Fehlangeige
BA Temp.-Schö.	Fehlangeige	Ja, frei verfügbar	Nein, weil nicht vorhanden
BA Trept.-Kö.	Fehlangeige	Ja	ja

1.5 Wenn Menstruationsprodukte zur Verfügung gestellt werden, welche Art von Produkten (Binden, Tampons, andere Produkte)? Sind die angebotenen Produkte nachhaltig und umweltfreundlich?

Zu 1.5:

Verwaltung	Männlich	Weiblich	unisex
SenASGIVA	Fehlangeige	Fehlangeige	Fehlangeige
SenBJF	Fehlangeige	Fehlangeige	Fehlangeige
SenFin	Fehlangeige	Fehlangeige	Fehlangeige
SenInnSport	k.A	k.A	k.A
SenWGP	Fehlangeige	Fehlangeige	Fehlangeige
SenJustVA	Fehlangeige	Ab Herbst 2024 Binden und Tampons Tampons: klimaneutrales Produkt Binden: keine ökologische Klassifizierung	Ab Herbst 2024 Binden und Tampons Tampons: klimaneutrales Produkt Binden: keine ökologische Klassifizierung
SenWEB	Fehlangeige	Fehlangeige	Fehlangeige
SenKult	Fehlangeige	Es werden Binden und Tampons bereitgestellt. Bisher wurden keine Produkte mit entsprechenden Nachhaltigkeitssiegeln zur Verfügung gestellt.	Fehlangeige
SenMVKU	k.A	k.A	k.A
SenStadt	Fehlangeige	Fehlangeige	Fehlangeige
Skzl	k.A	k.A	k.A
BA Charl.-Wilm.	Fehlangeige	Fehlangeige	Fehlangeige
BA Friedr.-Kreuz.	Fehlangeige	Es werden Tampons und Binden zur Verfügung gestellt. Über die Nachhaltigkeit kann keine Aussage getroffen werden.	Fehlangeige
BA Licht.	k.A	k.A	k.A
BA Marz.-Hell.	Fehlangeige	Fehlangeige	Fehlangeige
BA Mit.	Fehlangeige	Fehlangeige	Fehlangeige
BA Neukö.	Fehlangeige	Fehlangeige	Fehlangeige

BA Pank.	Fehlanzeige	Binden: Cosmea Bio & Vegan Ultra Binden, normal mit Flügeln, ohne halogenorganische Verbindungen, ausgewählt nach Stiftung Ökotest aus 11.2022 Tampons: Elkos Women Tampons, normal, ausgewählt nach Stiftung Ökotest Jahrbuch für 2023 jeweils nachhaltig und umweltfreundlich, sowie medizinisch unbedenklich	Binden: Cosmea Bio & Vegan Ultra Binden, normal mit Flügeln, ohne halogenorganische Verbindungen, ausgewählt nach Stiftung Ökotest aus 11.2022 Tampons: Elkos Women Tampons, normal, ausgewählt nach Stiftung Ökotest Jahrbuch für 2023 jeweils nachhaltig und umweltfreundlich, sowie medizinisch unbedenklich
BA Rein.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Spand.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Stegl.-Zehl.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Temp.-Schö.	Fehlanzeige	Ja, es werden Binden und Tampons in Spenderboxen angeboten, soweit möglich, sind die Produkte nachhaltig und umweltfreundlich, allerdings sind diese aus hygienischen Gründen einzeln verpackt.	Fehlanzeige
BA Trept.-Kö.	Fehlanzeige	Es werden Binden und Tampons Zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung kann über das Sammelbestellverfahren des Landes Berlin erfolgen. Die Ausschreibungsbedingungen unterliegen hier der VwVBU, welche die Beschaffung von nachhaltigen Produkten fordert.	Es werden Binden und Tampons Zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung kann über das Sammelbestellverfahren des Landes Berlin erfolgen. Die Ausschreibungsbedingungen unterliegen hier der VwVBU, welche die Beschaffung von nachhaltigen Produkten fordert.

1.6 Wenn Menstruationsprodukte zur Verfügung gestellt werden, wie hoch sind die jährlichen Kosten für einen Spender in einem Dienstgebäude?

Zu 1.6:

Verwaltung	Männlich	Weiblich	unisex
SenASGIVA	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenBJF	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenFin	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenInnSport	k.A	k.A	k.A
SenWGP	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenJustVA		Einmalige Anschaffungskosten je Spender: 108,05 €	Einmalige Anschaffungskosten je Spender: 108,05 €
SenWEB	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenKult	Fehlanzeige	Die Bereitstellung erfolgt in den Diensttoiletten über keinen herkömmlichen Spender. Die Kosten für die Anschaffung der Produkte im Drogeriemarkt belaufen sich auf unter 50€ im Jahr.	Fehlanzeige
SenMVKU	k.A	k.A	k.A
SenStadt	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
Skzl	k.A	k.A	k.A
BA Charl.-Wilm.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Friedr.- Kreuz.	Fehlanzeige	Ein Spender fasst 50 Binden und 140 Tampons = 176,84€ im Jahr	Fehlanzeige
BA Licht.	k.A	k.A	k.A
BA Marz.-Hell.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Mit.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Neukö.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Pank.	Fehlanzeige	Insgesamt 66 Spender, Materialkosten für Binden und Tampons ca. 110 € je Spender in 2023, für Reinigungs-/Befüllungskosten ca. zusätzlich 16 € je Spender in 2023	Insgesamt 66 Spender, Materialkosten für Binden und Tampons ca. 110 € je Spender in 2023, für Reinigungs-/Befüllungskosten ca. zusätzlich 16 € je Spender in 2023
BA Rein.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Spand.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Stegl.-Zehl.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Temp.-Schö.	Fehlanzeige	Jährliche Kosten von	300€ (Jugendamt)

		ca. 110,- € pro Bürodienstgebäude // 300€ (Jugendamt)	
BA Trept.-Kö.	Fehlanzeige	Ein Spender kostet einmalig bei Kauf je nach Abnahmemenge zw. 79,00 und 100,00 €. Miete wäre über mehrere Jahre gerechnet wesentlich teurer. Die Menstruationsartikel kosten pro Jahr pro Spender ca. 1.150,00 €	Ein Spender kostet einmalig bei Kauf je nach Abnahmemenge zw. 79,00 und 100,00 €. Miete wäre über mehrere Jahre gerechnet wesentlich teurer. Die Menstruationsartikel kosten pro Jahr pro Spender ca. 1.150,00 €

1.7 Wenn keine Menstruationsprodukte angeboten werden, ist dies geplant? Wenn ja, bis wann? Wenn nein, warum nicht?

Zu 1.7:

Verwaltung	Männlich	Weiblich	unisex
SenASGIVA	Nein	Nein	Nein
SenBJF	In den Dienstgebäuden sind Mitarbeiter/innen des Landes Berlin beschäftigt. Es wird davon ausgegangen, dass die Kolleg/innen auf den Bedarfsfall – aufgrund des gesicherten Einkommens auch finanziell – vorbereitet sind oder sich im umliegenden Einzelhandel entsprechend versorgen können.	In den Dienstgebäuden sind Mitarbeiter/innen des Landes Berlin beschäftigt. Es wird davon ausgegangen, dass die Kolleg/innen auf den Bedarfsfall – aufgrund des gesicherten Einkommens auch finanziell – vorbereitet sind oder sich im umliegenden Einzelhandel entsprechend versorgen können.	In den Dienstgebäuden sind Mitarbeiter/innen des Landes Berlin beschäftigt. Es wird davon ausgegangen, dass die Kolleg/innen auf den Bedarfsfall – aufgrund des gesicherten Einkommens auch finanziell – vorbereitet sind oder sich im umliegenden Einzelhandel entsprechend versorgen können.
SenFin	ja: im LVwA geplant ab 2025 nein: SenFin/Finanzämter: wenig Publikumsverkehr, wenn dann nur Kurzaufenthalte; Kostenproblematik nein: VAK, problematische Toilettensituation	ja: im LVwA geplant ab 2025 nein: SenFin/Finanzämter: wenig Publikumsverkehr, wenn dann nur Kurzaufenthalte; Kostenproblematik nein: VAK, problematische Toilettensituation	ja: im LVwA geplant ab 2025 nein: SenFin/Finanzämter: wenig Publikumsverkehr, wenn dann nur Kurzaufenthalte; Kostenproblematik nein: VAK, problematische Toilettensituation
SenInnSport	k.A	k.A	k.A
SenWGP	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige

SenJustVA*1	Nein – kein Bedarf an Menstruationsprodukten	Ab Herbst 2024 Nach Abschluss der Sanierung der Sanitäranlagen Frei verfügbar in WC-Räumen	Ab Herbst 2024 Nach Abschluss der Sanierung der Sanitäranlagen Frei verfügbar in WC-Räumen
SenWEB	Keine Planung, kein Bedarf, da keine Dienstleistungen mit Publikumsverkehr im durch die SenWiEnBe erbracht werden	Keine Planung, kein Bedarf, da keine Dienstleistungen mit Publikumsverkehr im durch die SenWiEnBe erbracht werden	Keine Planung, kein Bedarf, da keine Dienstleistungen mit Publikumsverkehr im durch die SenWiEnBe erbracht werden
SenKult	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
SenMVKU	k.A	k.A	k.A
SenStadt	Ja. Wir befinden uns in Gesprächen mit der BIM zur Ausstattung des in Sanierung befindlichen Dienstgebäudes Württembergische Straße 6 in 2024.	Analog zu männlich	Analog zu männlich
Skzl	k.A	k.A	k.A
BA Charl.-Wilm.	Bedarfsanfragen zu dieser Thematik haben die SE FM bisher nicht erreicht, eine Einführung ist bisher seitens des Bezirksamtes nicht geplant.“	Bedarfsanfragen zu dieser Thematik haben die SE FM bisher nicht erreicht, eine Einführung ist bisher seitens des Bezirksamtes nicht geplant.“	Bedarfsanfragen zu dieser Thematik haben die SE FM bisher nicht erreicht, eine Einführung ist bisher seitens des Bezirksamtes nicht geplant.“
BA Friedr.- Kreuz.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Licht.	k.A	k.A	k.A
BA Marz.-Hell. *2	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Mit.	Die Sportler*innen versorgen sich selbst und fragen die Produkte nicht nach. Sobald ein solcher Bedarf angemeldet werden sollte, wäre das Anbringen entsprechender Automaten in Betracht zu ziehen.	Die Sportler*innen versorgen sich selbst und fragen die Produkte nicht nach. Sobald ein solcher Bedarf angemeldet werden sollte, wäre das Anbringen entsprechender Automaten in Betracht zu ziehen.	Die Sportler*innen versorgen sich selbst und fragen die Produkte nicht nach. Sobald ein solcher Bedarf angemeldet werden sollte, wäre das Anbringen entsprechender Automaten in Betracht zu ziehen.
BA Neukö.	Nein, da hoher Aufwand und zusätzlicher Personalbedarf sowie Kosten und unzureichende Finanzmittel. Auch hohe Gefahr der	Nein, da hoher Aufwand und zusätzlicher Personalbedarf sowie Kosten und unzureichende Finanzmittel. Auch hohe Gefahr der	Nein, da hoher Aufwand und zusätzlicher Personalbedarf sowie Kosten und unzureichende Finanzmittel. Auch hohe Gefahr der

	missbräuchlichen Verwendung, Diebstahl und Vandalismus	missbräuchlichen Verwendung, Diebstahl und Vandalismus	missbräuchlichen Verwendung, Diebstahl und Vandalismus
BA Pank.	Nein Versorgung im Bedarfsfall über unisex WCs	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Rein.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Spand.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Stegl.-Zehl.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Temp.-Schö.	Fehlanzeige	Die Ausweitung auf weitere Büro-dienstgebäude wird im Zuge der nächsten Haushaltsplanaufstellung geprüft werden.	Fehlanzeige
BA Trept.-Kö.	Fehlanzeige	Es ist geplant, weitere Dienstgebäude sowie die Kiezklubs auszustatten, sobald die Finanzierung geklärt ist.	Fehlanzeige

*1 Meldungen der JVA Berlin's, mangels finanzieller, personeller Mittel nicht möglich; keine allgemeine Nutzung der Sanitätsbereiche, Nein aus Gründen der Sicherheit Übersichtlichkeit in Toilettenräumen, keine Schaffung unkontrollierbarer Versteckmöglichkeiten

*2 Menstruationsartikel gehören nicht zu den Standardangeboten, die ein Arbeitgeber nach geltenden Arbeitsschutzvorschriften zu stellen hat. Die Bereitstellung von Artikeln für den persönlichen (nicht dienstlichen) Gebrauch zu Lasten des Steuerzahlers in nicht statthaft.

2. In welchen Bezirken werden kostenlose Menstruationsprodukte für Schulen, Jugendzentren, Mädchentreffs, Frauenschutzeinrichtungen und Frauenprojekten zur Verfügung gestellt (Bitte aufgeschlüsselt darstellen)?

Zu 2.:

Verwaltung	Schulen	Jugendzentren	Mädchentreffs	Frauenschutzeinrichtungen	Frauenprojekten
BA Charl.-Wilm.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Friedr.-Kreuz.	Pilotprojekt an einer Schule	Ja	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Licht.	k.A	k.A	k.A	k.A	k.A

BA Marz.- Hell.	Pilotprojekt an Schulen	Die JFE FAIR (HvD) stellt kostenlose Menstruation- und Verhütungsmittel zur Verfügung. Es ist bekannt, dass einige JFE Menstruationspro- dukte aus ihren Mitteln anschaffen und kostenfrei für die Jugendlichen und jungen Erwachsenen bereitstellen.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Frauenzentrum Matilde e.V. Frauenzentrum Marie e.V. Frauentreff HellMa Interkultureller Frauentreff ROSA
BA Mit.	In den öffentlichen Schulen des Bezirks Mitte werden Menstruationsartik- el von den Schulen bei Bedarf zur Verfügung gestellt.	Es werden in einigen Jugendfreizeiteinri- chtungen des Bezirks Mitte Menstruationsartik- el zur Verfügung gestellt.	Keine kurzfristige Angabe möglich	Keine kurzfristige Angabe möglich	Keine kurzfristige Angabe möglich
BA Neukö.	Von Seiten des OM nein, Schulamt oder Schule eigenständig nicht bekannt	Von Seiten des OM nein, Jugendamt oder Jug-Einrichtungen eigenständig nicht bekannt	Von Seiten des OM nein, Jugendamt oder Jug- Einrichtungen eigenständig nicht bekannt	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Pank.	Fehlanzeige	Es liegen keine Informationen dazu vor.	Es liegen keine Informationen dazu vor.	Es liegen keine Informationen dazu vor.	Es liegen keine Informationen dazu vor.
BA Rein.	Menstruationsartik- el werden in den Schulsekretariaten vorgehalten. Die Reinickendorfer Schulen beschaffen in Eigenverantwortun- g über ihr jeweiliges Schulbudget bedarfsgerecht ggf. benötigte Menstruationsartik- el.	In den Jugend- und Familieneinrichtun- gen des Bezirkes Reinickendorf stehen kostenfreie Menstruationsartik- el zur Verfügung. Die Anschaffungen werden zu Lasten der Sachmittel der Jugendfreizeiteinri- chtungen finanziert.	Es liegen keine Informationen dazu vor.	Es liegen keine Informationen dazu vor.	Es liegen keine Informationen dazu vor.

BA Spand.	<p>Im Rahmen des Sammelbestellverfahrens besteht für Schulen bereits die Möglichkeit, die entsprechenden Hygieneartikel über den Schuletat abzurufen.</p> <p>Zusätzliche Gelder für Hygieneartikel bei Menstruation sind im derzeitigen Haushaltsplan nicht vorgesehen.</p> <p>An allen weiterführenden Schulen stehen Damenhygienebehälter zur Verfügung, sowie in den Toiletten der 5. und 6. Klassen an den Grundschulen.</p>	Es liegen keine Informationen dazu vor.	Es liegen keine Informationen dazu vor.	Es liegen keine Informationen dazu vor.	Es liegen keine Informationen dazu vor.
BA Stegl.-Zehl.	<p>Fichtenberg-Oberschule, Rothenburgstr.18, 12165 Berlin</p> <p>Schadow-Gymnasium, Beuckestr.27-29, 14163 Berlin</p>	Fast alle Jugendfreizeiteinrichtungen in Steglitz-Zehlendorf stellen kostenlose Menstruationsartikel zur Verfügung.	Die Mädchentreffs des Bezirks stellen kostenlose Menstruationsartikel zur Verfügung.	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Temp.-Schö.	Die bezirklichen Schulen werden entsprechend der zur Verfügung gestellten Mittel nach und nach ausgestattet.	<p>Kinder- und Jugendzentrum Burg (kommunal)</p> <p>Jugendkulturzentrum Weiße Rose (kommunal)</p> <p>Jugendfreizeithaus Bungalow (kommunal)</p> <p>Jugi Hessenring (kommunal)</p> <p>Jugendcafé am Dorfteich (kommunal)</p> <p>G-Haus (kommunal)</p> <p>VD13</p>	Firefly Café Pink	Fehlanzeige	Fehlanzeige

		Fresh30 no:name Musikkeller Lichtenrade Boseclub Kiezlinse			
BA Trept.- Kö.	Im Rahmen der Umsetzung des Schülerhaushaltes wurde an einem Schulstandort (09Y03) ein entsprechender Menstruationsartikel installiert.	In einigen zuwendungsfinanz ierten Jugendfreizeiteinri chtungen werden kostenlose Menstruationsartik el zur Verfügung gestellt.	Nein, entsprechende Kosten würden aber bei zuwendungsfinan nzierten Einrichtungen als förderfähig anerkannt werden.	Nein, entsprechende Kosten würden aber bei zuwendungsfinanz ierten Einrichtungen als förderfähig anerkannt werden.	Nein, entsprechende Kosten würden aber bei zuwendungsfinan nzierten Einrichtungen als förderfähig anerkannt werden.

3. An welchen Hochschulen werden kostenlose Menstruationsartikel bereitgestellt?

4. Gibt es Überlegungen, die Bereitstellung von kostenlosen Menstruationsprodukte in bestehenden City-Toiletten einzuführen? Wenn ja, wann? Wenn nein, warum nicht?

zu 4.:

Verwaltung	Ja	Nein
BA Charl.-Wilm.		x
BA Friedr.- Kreuz.		x
BA Licht.	k.A	k.A
BA Marz.-Hell.		x
BA Mit.		x
BA Neukö.		x
BA Pank.		x
BA Rein.		x
BA Spand.		x
BA Stegl.-Zehl.		x
BA Temp.-Schö.		x
BA Trept.-Kö.		x

5. Gibt es für Menschen mit geringem Einkommen eine Ausgabe von kostenlosen Menstruationsprodukten in den Gesundheitszentren bzw. Zentren für sexuelle Gesundheit und Familienplanung?

Zu 5.:

Verwaltung	Ja	Nein
BA Charl.-Wilm.		x
BA Friedr.- Kreuz.		x
BA Licht.	k.A	k.A
BA Marz.-Hell.		Das Gesundheitsamt stellt nach Einsetzen der Spirale Binden zur

		Verfügung für den Fall von Blutungen
BA Mit.		x
BA Neukö.		x
BA Pank.		Gesundheitszentren, bzw. Zentren für sexuelle Gesundheit und Familienplanung wurden zentralisiert und sind nicht mehr im Bezirk Pankow verortet
BA Rein.		x
BA Spand.		x
BA Stegl.-Zehl.		Zwar gibt es im Zentrum für Familienplanung in den Sanitärräumen Hygienemittel, an denen sich die Besucherinnen bedienen dürfen, aber es werden nicht in gesonderten Aktionen diese an Bürgerinnen ausgegeben.
BA Temp.-Schö.		„Gesundheitszentren“ unterstehen nicht der Zuständigkeit der Gesundheitsämter. Im BEZEGeBEPro werden keine Menstruationsartikel ausgegeben.
BA Trept.-Kö.		x

6. In welchen Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe werden Menstruationsprodukte angeboten?

Zu 6.:

Verwaltung	Einrichtungen
BA Charl.-Wilm.	Fehlanzeige
BA Friedr.- Kreuz.	Fehlanzeige
BA Licht.	k.A
BA Marz.-Hell.	Fehlanzeige
BA Mit.	Fehlanzeige
BA Neukö.	Fehlanzeige
BA Pank.	Fehlanzeige
BA Rein.	In der Fachstelle Soziale Wohnhilfe des Amtes für Soziales Reinickendorf liegen für den Notfall Menstruationsprodukte (z.B. Binden und Tampons) zur Ausgabe an bedürftige Menschen bereit.
BA Spand.	Fehlanzeige
BA Stegl.-Zehl.	Diese Information entzieht sich der Kenntnis der Sozialen Wohnhilfe. Die Bereitstellung von Menstruationsprodukten gehört nicht zu den Mindeststandards in Unterkünften der Wohnungslosenhilfe, so dass wir deren Verfügbarkeit nicht überprüfen.
BA Temp.-Schö.	Fehlanzeige
BA Trept.-Kö.	Fehlanzeige

6.1 Wenn Menstruationsprodukte zur Verfügung gestellt werden, welche Art von Produkten (Binden, Tampons, andere Produkte)? Werden auch andere Hygieneprodukte wie Inkontinenz-Einlagen oder Poduschen zur Verfügung gestellt?

Zu 6.1:

Verwaltung	Produkte
BA Charl.-Wilm.	Fehlanzeige
BA Friedr.- Kreuz.	Es werden hauptsächlich Binden, Tampons und Inkontinenz-Einlagen eingekauft und bereitgestellt.
BA Licht.	k.A
BA Marz.-Hell.	Fehlanzeige
BA Mit.	Fehlanzeige
BA Neukö.	Fehlanzeige
BA Pank.	Fehlanzeige
BA Rein.	In der Fachstelle Soziale Wohnhilfe liegen Binden und Tampons bereit. Andere Hygieneprodukte wie z.B. Inkontinenz-Einlagen und Poduschen werden bisher nicht vorgehalten. Ein entsprechender Bedarf war nicht

	erkennbar.
BA Spand.	Fehlanzeige
BA Stegl.-Zehl.	Fehlanzeige
BA Temp.-Schö.	Fehlanzeige
BA Trept.-Kö.	Es werden Binden und Tampons Zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung kann über das Sammelbestellverfahren des Landes Berlin erfolgen. Die Ausschreibungsbedingungen unterliegen hier der VwVBU, welche die Beschaffung von nachhaltigen Produkten fordert.

6.2 Wenn Menstruations- und Hygieneprodukte zur Verfügung gestellt werden, wie hoch sind die Kosten?

Zu 6.2:

Verwaltung	Kosten
BA Charl.-Wilm.	Fehlanzeige
BA Friedr.- Kreuz.	Die Kosten für zur Verfügung gestellte, angeschaffte Produkte, liegen bei geschätzt 200 – 250 € pro Jahr. Ein großer Teil an Hygieneartikeln wird allerdings über Sachspenden eingenommen, sodass sich eine Beschaffung oftmals erübrigt.
BA Licht.	k.A
BA Marz.-Hell.	Fehlanzeige
BA Mit.	Fehlanzeige
BA Neukö.	Fehlanzeige
BA Pank.	Fehlanzeige
BA Rein.	Da der bisherige Bedarf sehr gering ist, liegen die jährlichen Kosten im niedrigen zweistelligen Bereich.
BA Spand.	Fehlanzeige
BA Stegl.-Zehl.	Fehlanzeige
BA Temp.-Schö.	Fehlanzeige
BA Trept.-Kö.	Ein Spender kostet ein- malig bei Kauf je nach Abnahme- menge zw. 79,00 und 100,00 €. Miete wäre über mehrere Jahre gerechnet wesentlich teurer. Die Menstruationsartikel kosten pro Jahr pro

	Spender ca. 1.150,00 €
--	------------------------

6.3 Ist der Senat der Ansicht, dass die Bereitstellung von Menstruations- und Hygieneprodukten ein Mindeststandard in Notunterkünften und ordnungsrechtlichen Unterbringungen sein sollte?

6.4 In welchen Notunterkünften und ordnungsrechtlichen Unterbringungen werden Menstruationsprodukte kostenfrei zur Verfügung gestellt?

Zu 6.4:

Verwaltung	Unterkunft
BA Charl.-Wilm.	Fehlanzeige
BA Friedr. - Kreuz.	Fehlanzeige
BA Licht.	k.A
BA Marz. -Hell.	Fehlanzeige
BA Mit.	Fehlanzeige
BA Neukö.	Fehlanzeige
BA Pank.	Fehlanzeige
BA Rein.	Fehlanzeige
BA Spand.	Fehlanzeige
BA Stegl.-Zehl.	Fehlanzeige
BA Temp.-Schö.	Fehlanzeige
BA Trept.-Kö.	Fehlanzeige

6.5 Wenn keine kostenfreien Menstruations- und Hygieneprodukte bereitgestellt werden, ist die Einführung geplant? Wenn nein, warum nicht?

Zu 6.5:

Verwaltung	Ja	Nein	Grund
BA Charl.-Wilm.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Friedr. - Kreuz.	x		Die Bereitstellung von Menstruationsartikeln wird mit den Einrichtungen diskutiert. Bei den ASOG-Einrichtungen können die Kosten für anonym zur Verfügung gestellte Menstruationsartikel über den Tagessatz umgelegt werden. Bei Empfänger*innen von Leistungen nach dem SGB II / XII sind diese über den Regelsatz abgedeckt. Notübernachtungen

			müssen die Kosten über die Zuwendung oder Spenden finanzieren. Der finanzielle Aufwand dafür scheint unseres Erachtens für die Zuwendungsgeber abbildbar.
BA Licht.	k.A	k.A	k.A
BA Marz.-Hell.		x	Die Einrichtungen werden nicht direkt vom Bezirksamt betrieben und seitens der Betreiber wurde bislang kein Bedarf gemeldet.
BA Mit.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Neukö.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Pank.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Rein.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Spand.		x	Dies liegt allein in der Entscheidungskompetenz der jeweiligen Einrichtung
BA Stegl.-Zehl.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Temp.-Schö.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige
BA Trept.-Kö.	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Fehlanzeige

7. Gibt es Berichte zu Vandalismus, die im Zusammenhang mit dem Angebot von Menstruationsprodukten stehen?

Zu 7.:

Verwaltung	Berichte
SenASGIVA	Fehlanzeige
SenBJF	Fehlanzeige
SenFin	Fehlanzeige
SenInnSport	k.A
SenWGP	Fehlanzeige
SenJustVA	Fehlanzeige
SenWEB	Fehlanzeige
SenKult	Fehlanzeige
SenMVKU	k.A
SenStadt	Fehlanzeige
Skzl	k.A
BA Charl.-Wilm.	Fehlanzeige
BA Friedr.- Kreuz.	Fehlanzeige
BA Licht.	k.A
BA Marz.-Hell.	Fehlanzeige
BA Mit.	Es gibt Vandalismus im Zusammenhang mit Papierhandtüchern.

BA Neukö.	Fehlanzeige
BA Pank.	Fehlanzeige
BA Rein.	Fehlanzeige
BA Spand.	Fehlanzeige
BA Stegl.-Zehl.	Dies liegt allein in der Entscheidungskompetenz der jeweiligen Einrichtung
BA Temp.-Schö.	Im Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg liegen bisher keine Informationen zu Vandalismusschäden vor.
BA Trept.-Kö.	Fehlanzeige

8. Wie schätzt der Senat den Beitrag eines kostenfreien und niedrigschwelligen Zugangs zu Menstruationsprodukten bezüglich der Enttabuisierung von Menstruation und Entlastung von Menstruierenden in Berlin ein?

Zu 8.:

Verwaltung	Einschätzungen
SenASGIVA	Bei den weiblichen Beschäftigten der SenASGIVA und den Besucherinnen wurde bisher weder eine Tabuisierung von Menstruation noch eine Belastung durch den Erwerb der persönlichen Hygieneprodukte für die Nutzung während der Arbeits-/Dienstzeit beobachtet oder kommuniziert. Deshalb wird die Umsetzung der genannten Maßnahme zum aktuellen Zeitpunkt in unserem Geschäftsbereich nicht als prioritär eingeschätzt. In geeigneten Einrichtungen könnte die Bereitstellung von kostenfreien Menstruationsprodukten zur finanziellen Entlastung von Frauen beitragen, somit der Frauenarmut entgegenwirken und Frauen in besonders schwierigen Lebenslagen unterstützen. Im Bedarfsfall sollte eine landesweit einheitliche Regelung für die einzelnen Verwaltungsebenen erfolgen.
SenBJF	Die kostenfreie Abgabe von Hygieneartikeln an Menschen mit geringem bzw. keinem Einkommen (z. B. in Obdachlosenunterkünften etc.) leistet einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitsvorsorge und zur gleichberechtigten Teilhabe sozial Benachteiligter am gesellschaftlichen Leben.
SenFin	Fehlanzeige
SenInnSport	k.A
SenWGP	Insbesondere zur Ermöglichung der Teilnahme am Studien- und Arbeitsalltag von Betroffenen der Periodenarmut ist die Bereitstellung von kostenlosen Menstruationsartikel zu befürworten.

SenJustVA	Eine allgemeine, niedragschwellige Verfügbarkeit von Menstruationsprodukten kann zur Enttabuisierung und zu einer Entlastung von Menstruierenden führen.
SenWEB	In der SenWiEnBe werden keine Dienstleistungen mit Publikumsverkehr erbracht, daher wird keine Notwendigkeit zur Bereitstellung von Menstruationsprodukten gesehen.
SenKult	Fehlanzeige
SenMVKU	k.A
SenStadt	Die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen hält dies für einen relevanten Beitrag.
Skzl	k.A